

bitos:

Stationsäquivalente psychiatrische Behandlung aus Sicht verschiedener Professionen

Perspektive Geschäftsführung

25. August 2023
DKG-Veranstaltung StäB

Philipp Schlösser
Konzerngeschäftsführer COO Vitos gGmbH

Zahlen, Daten & Fakten zu Vitos



- 1. Januar **2008** gegründet
- **18** verbundene gemeinnütze Unternehmen



- Sitz der Unternehmenszentrale ist **Kassel**
- **>11.000** Mitarbeiter/-innen



- **rd. 800 Mio. Euro** Gesamterträge
- **114** Standorte in **75** Orten

- mit **3.700** Betten/Plätzen größter Anbieter für ambulante, teil- und vollstationäre Behandlung psychisch kranker Menschen in Hessen
- **2.500** Plätze für Menschen mit geistiger bzw. seelischer Behinderung und sozialpädagogische Jugendhilfeangebote
- **47.200** Patienten/Jahr in Fachkliniken für Neurologie und Orthopädie
- **175.000** Patienten/Jahr ambulant

Agenda



Warum Home-Treatment bei Vitos?



Wie sich Home-Treatment bei Vitos entwickelt?



Welche Herausforderungen und Perspektiven sehen wir?

Das Transformationserfordernis ist in der medizinischen Strategie von Vitos verankert



Definierte Ziele

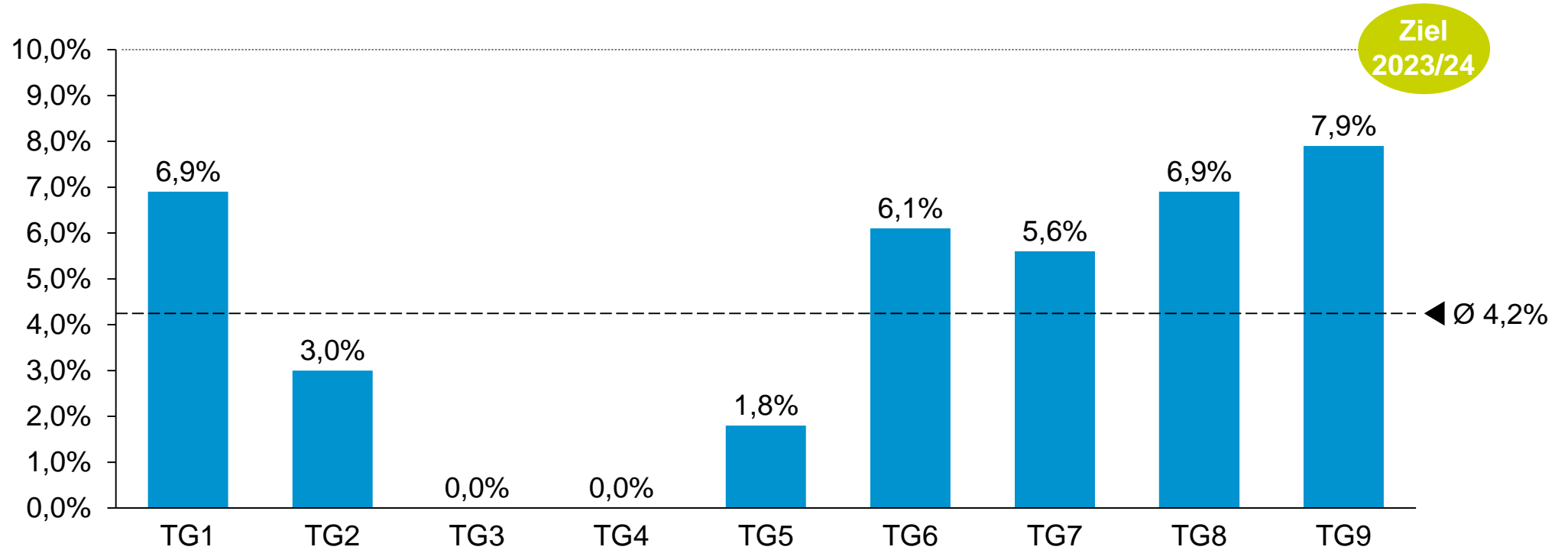
- Wir etablieren durchgängig verbundene und digitale Behandlungsketten
- Wir bauen den Anteil **des Home-Treatments**, der Tageskliniken, der ambulanten und digitalen Leistungen stark aus

>> Hometreatment / StäB

- Sicherstellung der Versorgung durch neue Angebotsform
- Erschließung von Zielgruppen, die vollstationär nicht behandelt werden können
- Flexibilisierung des Arbeitsmodells zur Gewinnung und Bindung von Mitarbeitenden (Anforderungen „New Work“)

Wir haben ein messbares Ziel ausgerufen von mindestens 10% Home-Treatment

■ Home-Treatment-Anteil aktuell, KPP



Agenda



Warum Home-Treatment bei Vitos?

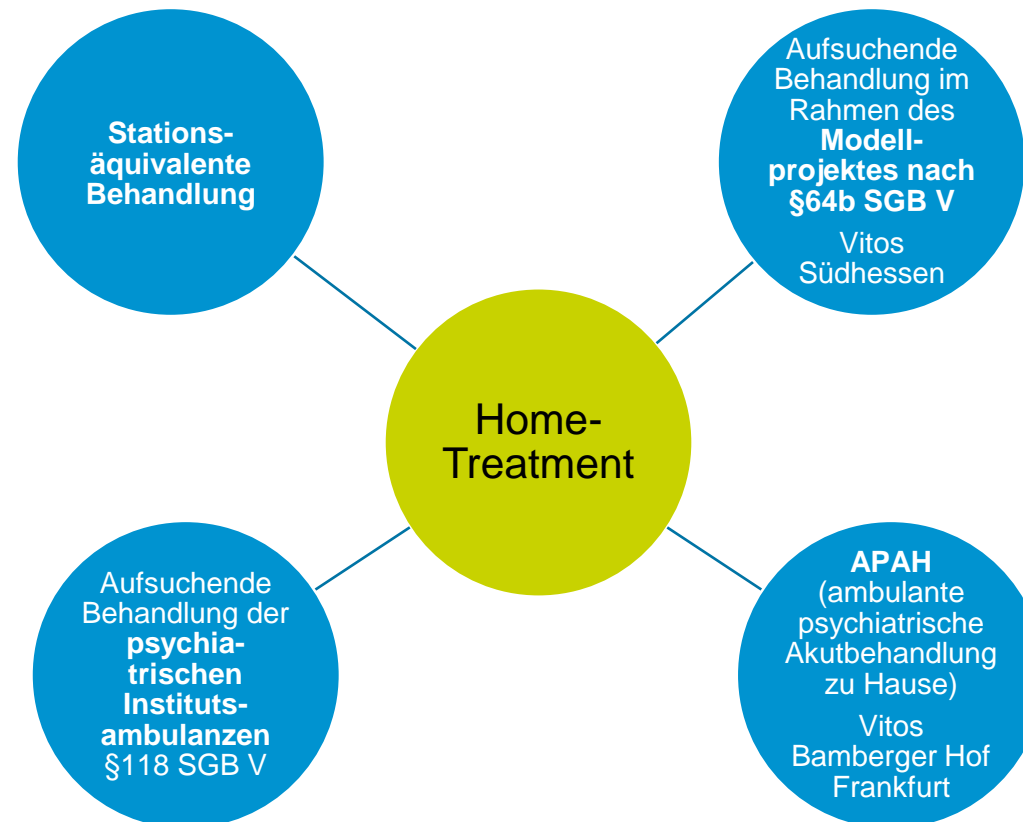


Wie sich Home-Treatment bei Vitos entwickelt?



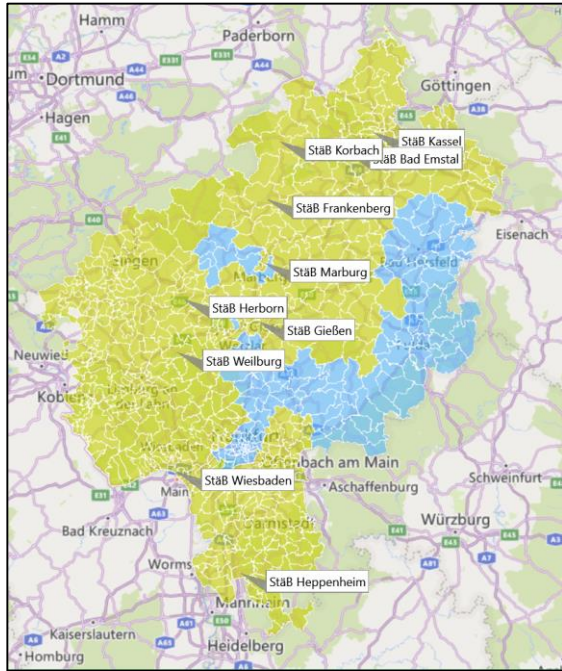
Welche Herausforderungen und Perspektiven sehen wir?

Home-Treatment und aufsuchende Behandlungsformen bei Vitos im Überblick



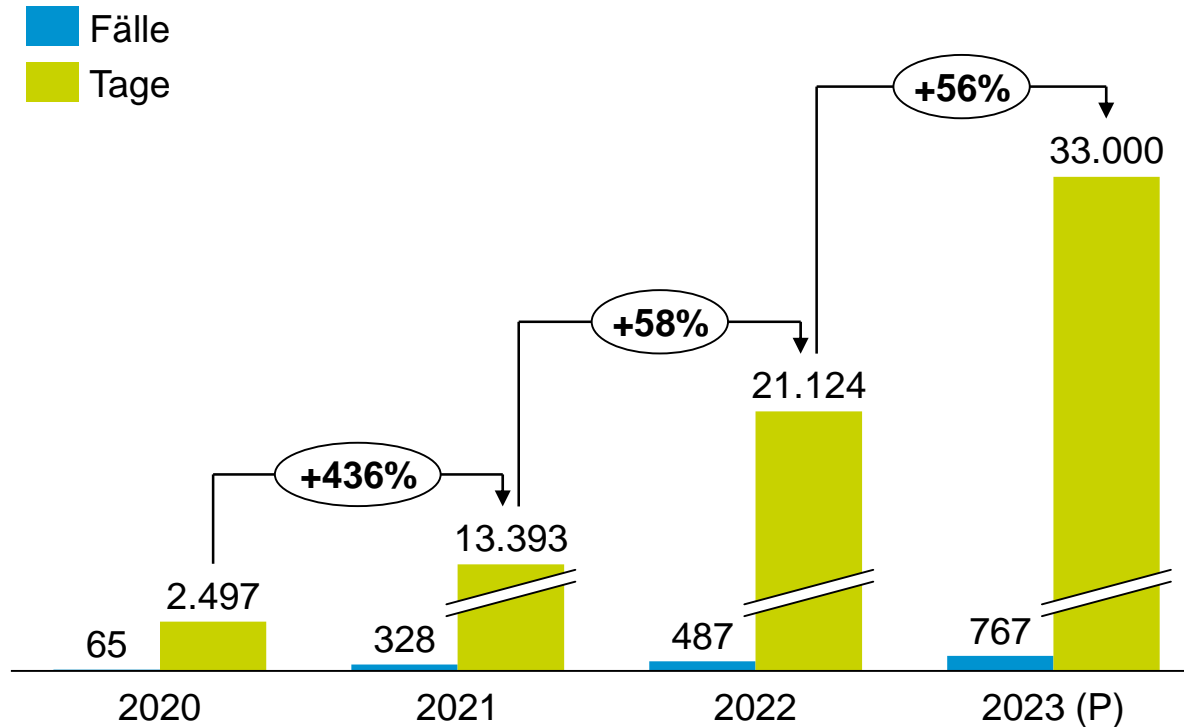
StäB ist inzwischen im Versorgungsgebiet etabliert – die Mengen entwickeln sich dynamisch

STäB-Teams bei Vitos



grün: Pflichtversorgungsgebiete
blau: keine Pflichtversorgungsgebiete

Mengenentwicklung StäB bei Vitos



Wir sehen bei der Behandlung von Patienten im häuslichen Setting zahlreiche Vorteile in der Praxis

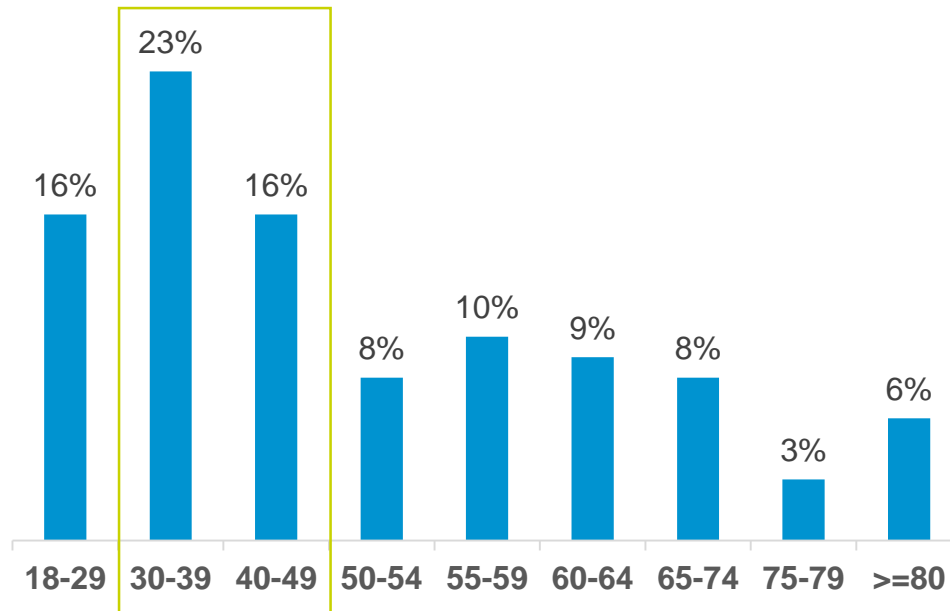
Vorteile der STäB-Versorgung / Praxisbericht



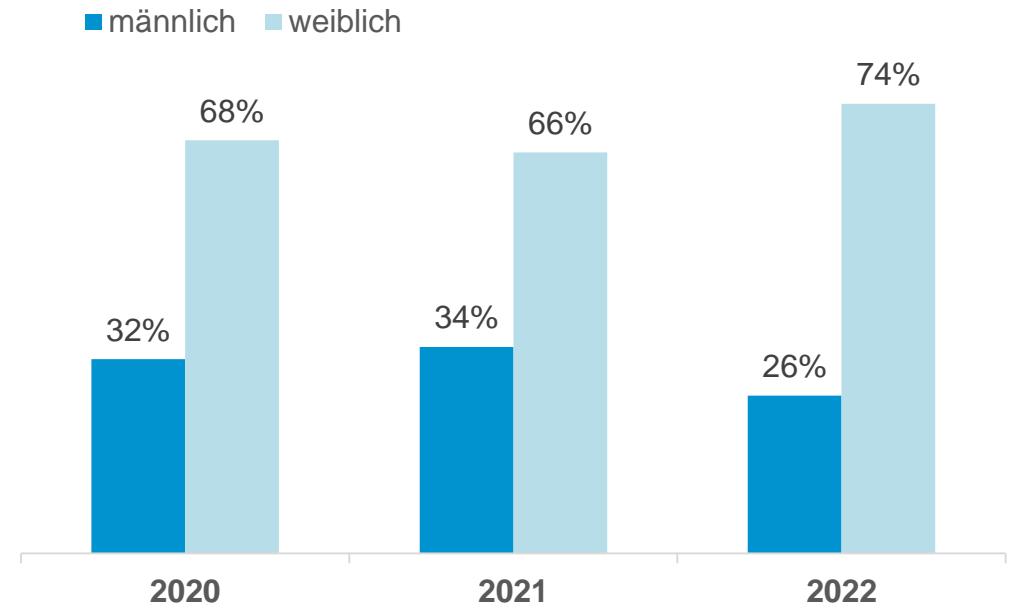
- ✓ Erschließung **neuer Patientengruppen**
- ✓ **Entstigmatisierung** der Behandlung psychischer Erkrankungen
- ✓ das **direkte Umfeld** ist für das Behandlungsteam sichtbar
- ✓ **Schließung von Lücken** zwischen den unterschiedlichen Hilfesystemen
- ✓ Ermöglichung **niedrigschwelliger Zugänge**
- ✓ **Vermeidung von Hospitalisierung / Chronifizierung** durch frühere Entlassung und häusliche Betreuung
- ✓ Grundsätzlich können **alle Diagnosen** in aufsuchenden Behandlungsformen einbezogen werden. Ausnahmen: Eigen- oder Fremdgefährdung, akute Suchtabhängigkeit

Überdurchschnittlich oft werden jüngere Frauen / Mütter aufsuchend behandelt und profitieren

Altersverteilung STÄB



Geschlechterverteilung STÄB



Agenda



Warum Home-Treatment bei Vitos?



Wie sich Home-Treatment bei Vitos entwickelt?



Welche Herausforderungen und Perspektiven sehen wir?

Gerade aus kaufmännischer Perspektive bestehen relevante Herausforderungen bei der Umsetzung



Ausblick: StäB in der KJP und Psychosomatik als Weiterentwicklung

Perspektiven

in der KJP

vitos:
Behandlung Zuhause
Herborn

www.vitos.de/kjp-herborn

Unser Angebot

Psychische Erkrankungen Zuhause behandeln

Vitos Behandlung Zuhause Herborn.
Ein Angebot für Kinder und Jugendliche

- im **Oktober 2022** sind die ersten **Vitos Kinder- und Jugendkliniken** in StäB-Angebote eingestiegen
- Umsetzung in 2023 an insgesamt **4 Vitos-Standorten**
- Implementierung konzernweiter **medizinisch-therapeutischer Konzepte**
- **Das Lebensumfeld** von Kindern und Jugendlichen ist stark an der Entstehung und Aufrechterhaltung der psychischen Erkrankung beteiligt und **erfordert intensive Berücksichtigung**
- Spezifische Probleme wie z.B. Schulverweigerung lassen sich im **häuslichen Setting** und direkten Umfeld über StäB sehr gut adressieren

in der Psychosomatik

- bundesweite StäB-Vereinbarung (§115d SGB V) bezieht sich ausschließlich auf psychiatrische Krankenhäuser mit **regionaler Pflichtversorgung** (inkl. entsprechende Fachabteilungspsychiatrien)
- es existiert **keine gesetzliche Grundlage** für Psychosomatische Kliniken in Bezug auf die Erbringung von StäB-Leistungen
- derzeit **keine konkreten gesundheitspolitischen Vorstöße** zur Erweiterung der Leistungsbereiche erkennbar

Fazit

STäB ist „besser als sein Ruf“.

Wir (Vitos) forcieren weiter den Ausbau der aufsuchenden Leistungen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fragen ?